

JAHRESBERICHT

T H E A T E R

BILITZ



SPIELPLAN

JAHRESABSCHLUSS

SPIELZEIT 2022/2023

INKLUSIV VORSCHAU UND BUDGET

SPIELZEIT 2023/2024



Spielsaison 2022/2023

Einleitung / Entwicklung	2
Neue Produktionen	3
Aufführungszahlen/Statistiken	4
Theaterwerkstatt stageapple	7
Vorstellungsreihe theaterblitze 23	8
Geschichten-Herbst	9
Fachstelle Theaterpädagogik	10
PR / Marketing / Kommunikation	12
Verwaltung, Mitarbeitende, Ensemble und Gäste	13
Jahresrechnung -Bilanz-	14
Jahresrechnung -Erfolgsrechnung-	15

Vorschau Spielsaison 2023/2024

Finanzen	18
Informatives	19
Budgetierung 2023/2024	20
Vorschau Repertoire	24

Anhang

Pressestimmen 2022/2023

Wege und Umwege

Schritt für Schritt geht das Theater Bilitz Richtung Zukunft. In der letzten Spielzeit hat es sogar einige grosse Schritte gemacht. Das Bilitz hat sich von einer GmbH in eine Genossenschaft gewandelt, hat seine neue Organisationsstruktur geändert, wird nun von einer Co-Leitung geführt und das oberste Organ ist die Genossenschaftsverwaltung.

Im Rahmen der Wandeltage vergangenen September wurde die Gründung der Genossenschaft in einem kleinen öffentlichen Akt gefeiert. Der erste Schritt in eine sichere Zukunft des Bilitz ist damit getan. Die Aufgabe der Verwaltung ist es, gemeinsam mit der Theaterleitung, diese Zukunft kreativ, verantwortungsvoll und in der Tradition des Bilitz weiterzuentwickeln.

Manchmal müssen aber auch Umwege in Kauf genommen werden. Nach einem Jahr in der neuen Funktion als Co-Leiterin und insgesamt fünf Jahren beim Bilitz hat Lena Leuenberger das Theater verlassen und nimmt eine neue Herausforderung an. Ihre Aufgaben übernimmt Corina Fernandez, die ab dieser Spielzeit neu für das Theater Bilitz tätig ist.

Auch wenn das Theater Bilitz in den letzten 35 Jahren rund 70 Produktionen realisiert hat, ist das Entwickeln von neuen Stücken immer ein grosser Schritt. Und meistens sind auch hohe Stufen zu bewältigen. Beispielsweise bei unserem neuen Forumtheaterstück «No Limits?!». Wir wagen uns, das tabuisierte Thema der sexualisierten Gewalt aufzugreifen. Hier gilt es besonders achtsame Schritte zu gehen.

Auch bei der Erarbeitung der neuen, szenischen Lesung «So nah und doch» müssen unzählige Schritte gegangen werden: Von der Grundidee über die Auswahl der Texte bis hin zur Inszenierung.

Gönnerverein

Sozusagen im Gleichschritt ist der Gönnerverein Pro Bilitz unterwegs. Jahr für Jahr unterstützt er das Theater Bilitz finanziell und ideell. Möchten auch Sie dazu beitragen, das Theater Bilitz aktiv zu begleiten, so können Sie Mitglied des Gönnervereins werden oder einen Genossenschaftsanteilschein erwerben.

Nachhaltigkeit

Ebenfalls liegt uns sehr nahe, die Nachhaltigkeit im ganzen Team zu beeinflussen. Wir gehen sorgsam mit den uns bereitgestellten Ressourcen um.

Wir versuchen Plastikmüll zu vermeiden. Abfall wird getrennt und recycelt. Unsere Batterien bestehen hauptsächlich aus wiederaufladbaren Akkus. Mitarbeitende benutzen Keramikgeschirr/Glas.

Digitale Arbeitsmittel werden zur Verfügung gestellt, um den Papierverbrauch zu reduzieren. Allgemeine Büromaterialien aus nachhaltigen Quellen (z.B. Recyclingpapier) für den Kopier- und Druckbereich wurden überdacht. Aufgrund einer Kostensteigerung von rund 25 - 30 % aber leider verworfen.

Durch die Überarbeitung neuer Webseiten wird die Auflage bei Drucksachen neu überdacht und gegebenenfalls reduziert.

Vorwiegend gehen wir lokal und regional einkaufen, um lange Transportwege und Versandkosten zu minimieren und die örtliche Wirtschaft zu unterstützen.

Sämtliche Gerätschaften im Betriebsbüro, sowie im Theaterhaus werden über Nacht ausgeschaltet. Die Erneuerung und Ergänzung der Audio- und Lichttechnik ist geplant, um den Energieverbrauch zu reduzieren und die Effizienz zu steigern.

Mitarbeitende nutzen Car-Sharing-Programme oder öffentliche Verkehrsmittel, um Ressourcen gemeinsam zu nutzen und CO₂-Ausstösse zu reduzieren.

Die meisten unserer Requisiten, Bühnenbilder und Kostüme werden in einem grossen Fundus gelagert und wieder genutzt und/oder sogar verliehen.

Für die Zukunft sind wir weiterhin offen für jegliche nachhaltige Weiterentwicklung, um unseren Planeten zu schützen.

Geniessen wir also die neue Spielzeit 2023/2024 Schritt für Schritt mit vielen wunderbaren, spannenden und inspirierenden Theatererlebnissen.

*Präsidentin Genossenschaftsverwaltung
Franziska Peterli*

*Roland Lötscher
Künstlerische Leitung*

*Corina Fernandez
Leitung Administration*

«Hü!»



Das Rösslein Hü versteckt sich noch etwas scheu, während sich das Publikum im Theatersaal einfindet

„Es war die früheste Kultur Erinnerung von Mike Müller, das Lieblingsbuch von Beatrice von Matt – und lässt das Herz von Autor Alain Claude Sulzer bis heute höher schlagen: das Rösslein Hü.“ (Tagblatt 08.09.2015)

Auch wir hatten schon in der Kindheit Kontakt mit dem Rösslein Hü. Und die Erinnerungen sind so stark, dass sie bis heute nicht aus dem Kopf gegangen sind. Diese Erinnerungen sind individuell verschieden, zeigen aber welchen Eindruck diese Geschichte auf uns damals gemacht hat. Deshalb stand die Geschichte vom «Rösslein Hü» schon lange auf unserer Wunschliste für ein neues Theaterstück.

Annette Rommel erhielt im Rahmen der Qualitätssicherung den Auftrag, Rückmeldungen und allfällige Anregung zur Verbesserung zu geben. Ausschnitte aus ihrem Bericht:

«Hü» ist eine unterhaltsame Geschichte für junges Publikum, dem hier auf eindrucksvolle Weise mit reduzierten Theaterr Mitteln eine Geschichte erzählt wird. Die fliegenden Rollenwechsel wie auch die präzisen Umbauten während der Szenen stellen hohe Ansprüche an die Spie-

lenden und auch an das Publikum. Die sehr präzise Musik öffnet dazu eine wichtige zusätzliche Erfahrungsebene für ein diverses Publikum. Zudem setzt das Stück auf die Fantasiekompetenz des (jungen) Publikums und schafft es so, die ureigene Qualität von Theater gegen die dominant zweidimensionalen Bilderwelten zu behaupten.“

„Christina Benz und Roland Lötcher spielen in Hochgeschwindigkeit und fliegenden Rollenwechseln die vielen abenteuerlichen Episoden, die das Rösslein zu bestehen hat; sie bauen ausserdem in Windeseile um, singen, spielen Blockflöte wie zwei stolze Erstklässler. Neben pointierten Szenen und Dialogen gibt es Texteinwürfe, die an Knireiter, Abzählverse und Schnabelwetzler angelehnt sind – das passt bestens zur nostalgischen Vorlage und wirkt dennoch zeitlos frisch und unvergilbt.“ (Rezension Tagblatt)

«Hü!» feierte am 16. April 2023 in Weinfelden Premiere. Seither ist es wunderbar ausgebucht und konnte im Rahmen der «theaterblitze» bereits mehrere Schulvorstellungen bestreiten.

«Alle Jahre wieder!»



Weihnachtslesung:

Eine Premiere trotz medizinischem Notfall

Am 4. Dezember 2022 wollte Verena Bosshard auf der Bühne stehen – nicht im Spitalbett liegen. Aber das Leben macht auch vor dem Theaterensemble nicht Halt. Kurz vor der Premiere musste umgedacht werden, damit die szenische Lesung auch ohne Verena stattfinden konnte. Agnes und Sonia übernahmen mehrere von Verenas Texten. Wo dies nicht möglich war, half Theaterleiter Roland als «Auswechsellspieler» mit. Nach wenigen Stunden Proben war die neue Version von «Alle Jahre wieder!» fertig. Wie bei einem Weihnachtsmenü waren die Texte als verschiedene Gänge aufgebaut. Das Publikum hat sich die Glossen und Szenarien schmecken lassen. Mal herzlich gelacht und mal bedrückt geschwiegen. Dass nicht die eigentlich gedachte Besetzung auf der Bühne stand, hinderte die Zuschauer:innen nicht, in die Texte einzutauchen und die verschiedenen literarischen Geschmäcker zu geniessen.

Der grosse Applaus galt selbstverständlich auch unserer Verena, der es nach einigen schwierigen Tagen und Wochen zum Glück wieder rasch besser ging.

«Alle Jahre wieder!» wird im Dezember 2023 nochmals im Theaterhaus gezeigt – mit Verena.



Aufführungszahlen / Statistiken

Bilitz-Stücke

	Total	Öffentlich	Schulen
Gopf, Martha!	3	0	3
Wer bist du denn?	14	2	12
Herr Dachs macht ein Fest	7	1	6
Hü!	10	3	7
Bergkristall	10	1	9
Die Insel	15	1	14
Johanna Holzschwert	6	1	5
Mehl in der Schublade	14	1	13
Wo ist A?	4	0	4
Das Herz eines Boxers	19	1	18
S.O.S	8	1	7
zOFF@net	18	2	16
Danse, Céline danse!	2	2	0
Geschichten-Herbst	14	11	3
Alle Jahre wieder!	1	1	0
Input: Bewerbungsgespräch	4	0	4
Input: Qualm	5	0	5
Projekte / Aktionen	8	8	0
TOTAL Bilitz	162	36	126

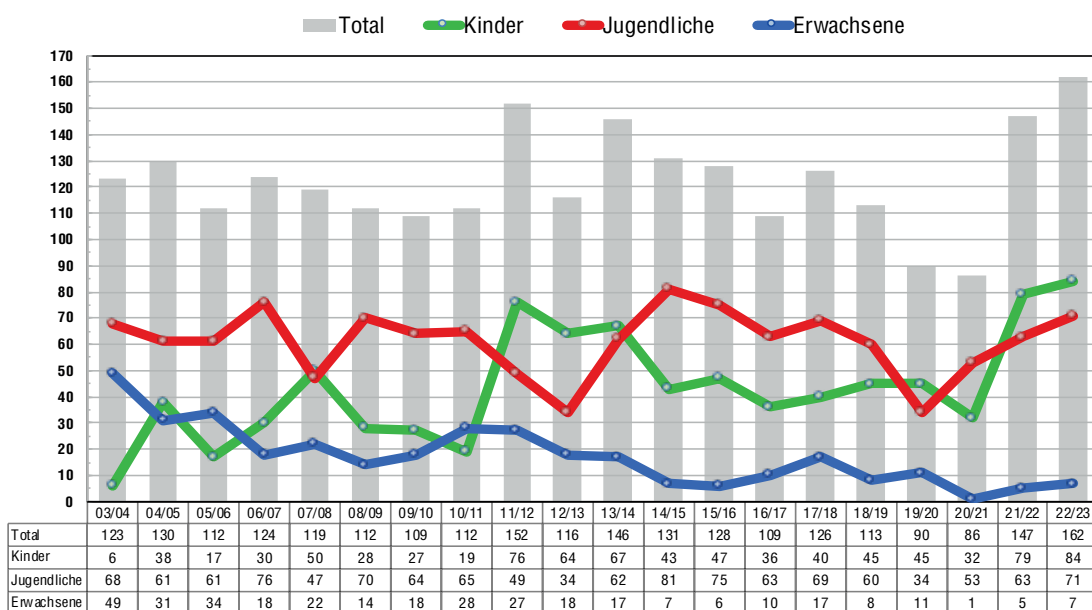
Wir freuen uns sehr, ab und zu auch Stücke für Erwachsene zu zeigen.

In der vergangenen Saison waren dies die Vorstellungen von «Danse, Céline - danse!». Dieses Stück feierte im September Dorniere und wir konnten uns nach erfolgreichen Vorstellungen davon verabschieden.

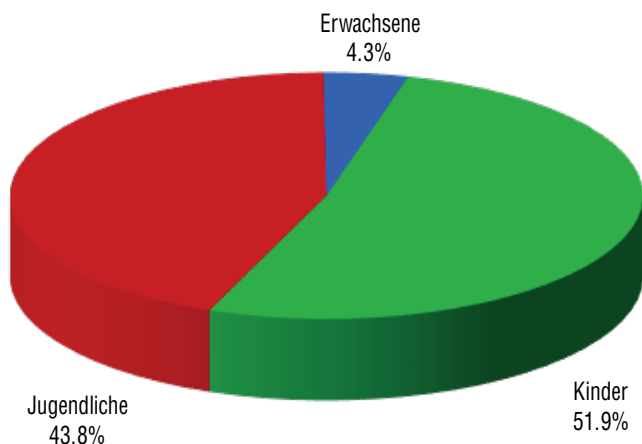
Ausserdem durften wir unser Erwachsenen-Publikum mit «Das Herz eines Boxers», «Mehl in der Schublade», und Aufführungen der Forumstücke «zOFF@net» und «S.O.S» begeistern.

Spannende Auftritte hatten wir ausserdem bei der Erzählnacht in der Bibliothek Rapperswil-Jona und bei den Eisblumen in Winterthur.

Vorstellungszahl nach Publikumgruppe der letzten 20 Jahren



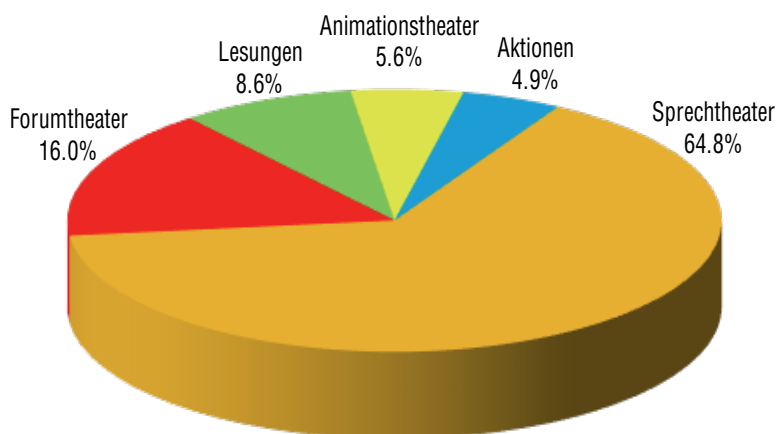
Anteil nach Publikumsgruppe - 2022/2023



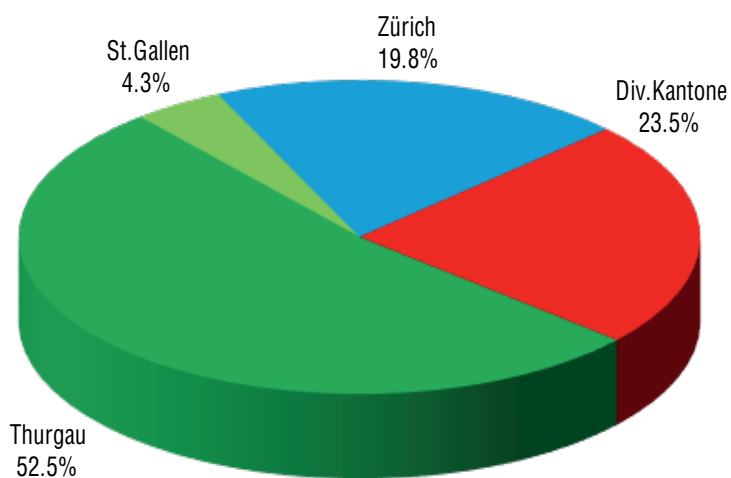
Kinder und Jugendliche (mit ihren Lehrpersonen, Familien und Begleitpersonen) machen 95,7 % des Publikums bei Bilitz-Vorstellungen aus. In dieser Zahl widerspiegelt sich unsere Kernaufgabe:

Wir ermöglichen Kindern und Jugendlichen das Aufwachsen mit Theater.

Anteil nach Art - 2022/2023



Anteil nach Kantonen - 2022/2023



	Total	Öffentlich	Schulen
Gastspiele Theaterhaus Thurgau	5	5	0
Gastspiele theaterblitze*	11	4	7
Schultheater Ostschweiz	12	0	12
TOTAL Gastspiele	28	9	18
Theaterwerkstatt stageapple	4	4	0
TOTAL Theaterwerkstatt	4	4	0

** ohne Aufführungen Theater Bilitz
mit Vorstellungen im Theater an der Grenze
und im Theater im Eisenwerk*

Die Zuschauerzahlen der letzten Theatersaison sind mit 11'623 doch eine sehr beachtliche Anzahl für die Bilitz-Stücke.

Wir können sehr zufrieden sein, dass nach den Zeiten der Pandemie die Zahlen wieder in einem normalen Bereich angekommen sind.

	Zuschauer
Bilitz Stücke/Projekte	11'623
Theaterwerkstatt stageapple	187
Theaterblitze 23	1'667
Gastspiele Theaterhaus	212
Schultheatertage Ostschweiz	792
TOTAL	14'481

	Total	Öffentlich	Schulen
Bilitz	162	36	126
Theaterwerkstatt stageapple	4	4	0
Gastspiele	28	9	18
TOTAL	194	49	145



Viel Applaus ernten nicht nur Bilitz-Stücke, sondern natürlich auch Gastspiele und Aufführungen unserer Theaterwerkstatt stageapple.

Workshops für Theater in der Freizeit

Mit Ferien-Workshops war die Theaterwerkstatt dieses Jahr in den Ferienpässen Weinfeld, AchThurLand, Kemmental und Arbon vertreten und in den Frühlingsferien konnte ohne Ferienpassunterstützung ein eigenes Ferienangebot in Weinfeld realisiert werden.

Von den Freizeit-Kursen und Workshops im Theaterhaus in Weinfeld konnte etwa die Hälfte des vorgesehenen Angebots durchgeführt werden:

Die Erwachsenenworkshops erneuten ein vollgepacktes Intensivwochenende in der Vorweihnachtszeit und viele der Workshopteilnehmer:innen ließen sich dann auf den spannenden Prozess der gemeinsamen Stückentwicklung von Februar bis Mai 2023 unter Leitung von Michaela Bauer ein, der mit dem turbulenten Stück «Eine Nacht im Büro» auf der Theaterhausbühne endete.

Drei Module mit je acht Theatersessions zwischen November '22 und Juni '23 wurden für Kindergärtler & 1.-2. Klässler aufgrund der Anmeldezahlen, statt als zwei einzelne Kurse dieses Mal zusammengelegt durchgeführt. Christina Benz und Dunja Tonnemacher ergänzten sich in der Kursleitung. Jedes Modul schloss mit einer kleinen Werkschau am Ende ab.

Die zwei ausgeschriebenen Kurse für die Theaterbegeisterten U13 und für die Jugendlichen U16 wurden ebenfalls zusammengelegt und so konnte eine kreativ-chaotische Truppe von 9 Schauspieler:innen im Juni ihr Publikum mit «Überall und doch im Wald» in einer dadaistischen Kulisserie in verschiedenste Lebenswelten mitnehmen.



Szene aus «Eine Nacht im Büro»

Gastspielreihe für ein junges Publikum für Schulen, Familien usw.



Im Theaterhaus Thurgau in Weinfelden, im Theater an der Grenze in Kreuzlingen und im Eisenwerk in Frauenfeld

Junges Publikum erlebt Theater.

Nach diesem Motto veranstaltet das Theater Bilitz zum 15. Mal die «theaterblitze» im Thurgau. Auf dem Programm stehen fünf ausgewählte Gastspiele und zwei Bilitz-Produktionen.

Bereits zum fünften Mal ist die Weinfelder Kindertheaterwoche in die «theaterblitze» integriert. Dieses Jahr besuchen die Kindergärtner:innen und 1. + 2. Klässler:innen die Produktion des Theater Bilitz «Gopf, Martha!».

Geplant sind 33 Vorstellungen 10 davon als öffentliche und 23 als Schulvorstellungen. Bei grosser Nachfrage kommen weitere Nachmittagsvorstellungen für Schulklassen dazu.

Verantwortliche

Konzept/Projektleitung: Roland Lötscher

Administration: Bea Garcia

Theaterpädagogik: Dunja Tonnemacher

PR: Lena Leuenberger, Isabel Schenk

Programmgruppe:

Roland Lötscher (Theater Bilitz)

Christine Bayer (Kultur im Eisenwerk)

Petra Cambrosio (Kultur im Eisenwerk)

Anna Rink (Theater an der Grenze)

theaterblitze 23

Theater Bilitz

Die Insel

Eine turbulente Geschichte über eine schiffbrüchige Familie

Öffentliche Vorstellungen ab 7 Jahren

Schulvorstellungen für 3. bis 6. Schuljahr

Theater Sgaramusch

Liebe üben

Ein vergnügliches Theaterstück zum Mitdenken

Schulvorstellungen ab 7. Schuljahr

PhiloThea Figurentheater

So ein Fest!

Ein Theaterstück mit Figuren und Livemusik

Öffentliche Vorstellungen ab 4 Jahren

Schulvorstellungen für KiGa bis 2. Schuljahr

Figurentheater Hand im Glück

Ein Schaf fürs Leben

Die Geschichte einer unmöglichen Freundschaft

Öffentliche Familienvorstellung ab 5 Jahren

Schulvorstellungen KiGa bis 2. Schuljahr

Theater Bilitz

Hü!

Ein Stück über Mut, Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen

Öffentliche Vorstellung ab 6 Jahren

Schulvorstellungen KiGa bis 2. Schuljahr

Vorstadtheater Basel

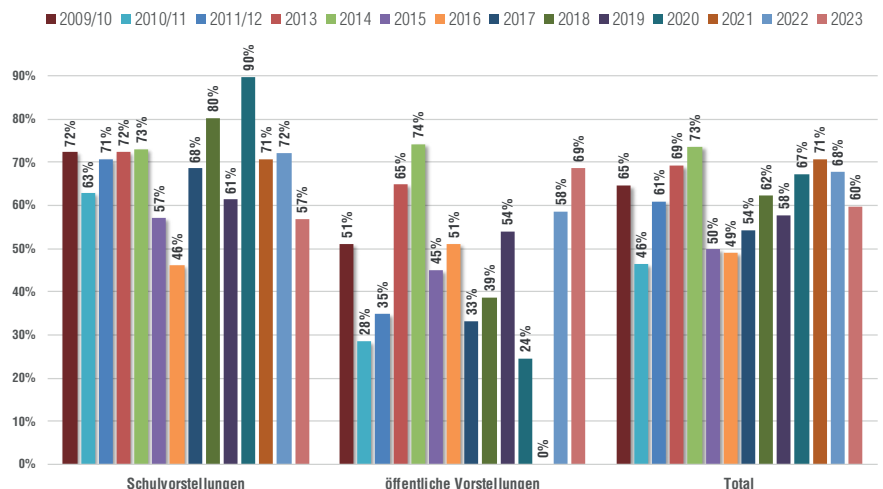
Oh Brüder, oh Schwestern!

Was macht uns tatsächlich zu Schwestern und Brüdern?

Schulvorstellungen für 4. bis 6. Schuljahr



Auslastung der Vorstellungen «theaterblitze»



**Herbst-Zeit ist
Geschichten-Zeit:**

Schauspielerinnen und Schauspieler des Theater Billitz erzählten wieder wunderbare Kindergeschichten. Ein geheimnisvolles Ambiente, musikalische Klänge, Requisiten und schauspielerische Elemente liessen Kinder ab 4 Jahren und ihre Erwachsenen in die Geschichten eintauchen.

An jedem der vier öffentlichen „Geschichten-Sonntage“ wurde eine neue Geschichte erzählt. Der Inhalt der Geschichte war für das Publikum jeweils eine Überraschung.

Kindergarten- und Unterstufenklassen konnten sich zum „Geschichten-Montag“ anmelden und die Woche mit Geschichte und Znüni im Theater beginnen.



**Geschichten-
Herbst**

Schauspieler und Schauspielerinnen erzählen Geschichten für Kinder von 4-10 Jahren im Theaterhaus Thurgau beim Bahnhof Weinfelden

**4x am Sonntag
10.15 Uhr**

4. Sep, 2. Okt, 6. Nov, 4. Dez 2022
Eintritt: 6.- / Sonntags-Znüni (Kollekte)
Beginn: 10.15 Uhr / Dauer: 30 Minuten

www.geschichtenherbst.ch

BILITZ
theater
thurgau

Theaterpädagogik an und für Schulen

Unsere vielfältigen Einsätze im Schul- und Theaterjahr 2022/2023 waren so verschieden, wie es exemplarisch für die Theaterpädagogik nur sein könnte. Hier die durchgeführten Projekte in Kurzform:

- Ein Kurzworkshop «Einstieg ins Theaterspiel» und als Oeil extérieur beim Musicalprojekt einer 4. Klasse in Fischingen.
- Die Leitung des Freifachs Theater der beiden SEK-Schulen in Amriswil.
- Ein Fortbildungsvormittag «Kreativ-theatraler Umgang mit Material» für SEK-Lehrpersonen in Kreuzlingen.
- Zwei Stückeinführungen für Lehrpersonen zum Stück «Mehl in der Schublade» in Bremgarten und Lenzburg. Als Vorbereitung für den Stückbesuch mit der Schulklasse anlässlich der «theaterfunken» im Aargau.
- 2-malige Durchführung des «Voll Krass-Workshops» für Auszubildende im Rahmen der Kulturwochen der Gewerbeschule St. Gallen. Im Auftrag von klick Kulturvermittlung Ostschweiz.
- Ein Coaching einer Kindergartenlehrperson auf dem Weg zum selbst-gestalteten musikalisch-theatralen Klassentheater.
- Die 6-malige Durchführung des Märchenworkshops «Von Rittern...» mit allen Stufen der Primarschule Eschlikon.
- 2 parallelgeführte themenzentrierte Workshopnachmittage (Umgang mit Konflikten & Aggression in neuen Medien) für die 1. und die 2. SEK Stufe am Sondertag in Sulgen.
- Eine Stückeinführung für Lehrpersonen und drei Nachbereitungsworshops mit Schulklassen zum Stück «Bergkristall». Anlässlich der Schulvorstellungen im «Theaterfrühling» in Winterthur.
- Die coachende Begleitung und das individuell geschriebene Stück für ein Schulhaustheater an der Primarschule Dreien in Mosnang.
- Je zwei Klassentheaterprojekte der Unterstufenklassen und 6. Klassen als Abschluss am Schulzentrum Paul-Reinhart Weinfelden.
- Die coachende Begleitung einer Klassentheater-Stückentwicklung und Auftritt des 10. Schuljahres des Berufs- und Weiterbildungszentrums Toggenburg im Rahmen der Schultheatertage Ost (STTO).
- Ein Klassentheaterprojekt einer 5./6. Klasse an der Primarschule Langdorf in Frauenfeld.
- Ein Schulhaustheaterprojekt mit 150 Schüler:innen begleitet von 3 Theaterpädagog:innen an der Primarschule Dorf in Flaachtal.
- Ein 4-tägiges Power-Training «Improvisationstheater» mit 2 Schulklassen der Mittelstufe an der Primarschule Pestalozzi in Romanshorn.

Stimmen aus den Projekten:

Diese wären ohne das Team toller Theaterpädagog:innen (Eva Durrer, Mona Frei, Thorsten Meito, Myriam Meyer, Irène Trochsler, Sylvie Vieli und Emilia Weber) nicht möglich gewesen:

«Es hat soooooo viel gebracht, mit dir arbeiten zu dürfen! Vielen herzlichsten Dank! Heute waren wir alle wieder voll motiviert und engagiert und das zwei Tage vor den Ferien. Unglaublich! Dank deinen professionellen Tipps und deiner erfrischende Art sind wir wieder voller Elan.» (Coachende Begleitung)

«Absolut sensationell, was sie mit den Kindern aus der schwierigen Thematik gemacht haben. Die Kinder haben es zusätzlich mit der passenden Tiefe und angemessenem Witz umgesetzt. Grossartig!» (Elternresonanz)

«Wir hatten tolle Morgen mit einer grossartigen Theaterpädagogin. Wir lernten, selbstbewusst und spontan vor vielen Leuten auf der Bühne zu reden und zu improvisieren.» (Schüler:innen-Bericht in der Schulzeitung)

«Nochmals vielen herzlichen Dank für dein Mitwirken bei uns! Wir konnten so viel von deinem Wissen und deinen Ideen profitieren.» (Lehrpersonen-Coaching)

«Es war für mich eindrücklich zu sehen, wie das Stück aus dem Nichts gewachsen ist. Die Kinder hatten eine tolle Woche.» (Klassentheaterprojekt, Lehrperson)

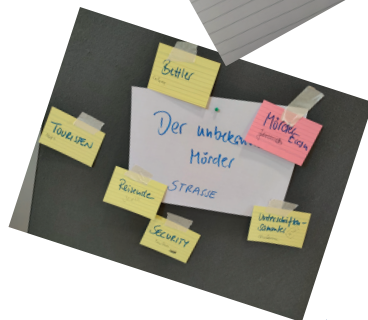
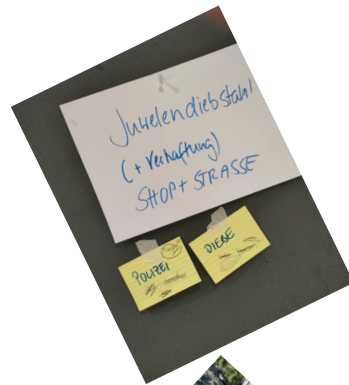
«Unsere Theaterpädagogin hat tolle Lektionen mit den Kindern durchgeführt und sie hat mir mit gezielten Fragen die Planung vereinfacht.» (Lehrpersonen-Coaching).

«Vielen Dank für die wertvolle Erfahrung, die prozessorientierte Arbeit mit den Kindern und das tolle Stück, welches daraus entstanden ist. Es wird den Kindern und mir immer in Erinnerung bleiben.» (Klassentheaterprojekt)

Theaterpädagogische Beratung, Begleitung, Material und Projekte

Das im Frühjahr 2022 begonnene, von Kanton und Bund unterstützte Transformationsprojekt «Digitales Begleitmaterial» wurde im Theaterjahr 2022/2023 fortgeführt und konnte nun für drei Bilitz-Produktionen umgesetzt werden: «Mehl in der Schublade» (Mittelstufe), «Herz eines Boxers» (Mittelstufe) und erstmals für die Unterstufe für «Hül!» mit allen Anleitungen für die Schüler:innen auch als Audio-Datei.

Parallel zur Lehrpersonen-Seite (allgemeine Infos, Arbeitsaufträge, grobe Themenübersicht) gibt es jeweils eine Schüler:innen-Website, die korrespondierend zu den Arbeitsaufträgen mit einer vielgestaltigen interaktiven Umsetzung ausgestattet ist. Darunter finden sich Erklärvideos, Zuordnungsspiele, Sortieraufgaben, Diskussions- & Präsentationsanregungen, Inputs für szenisches Spiel, Richtig-Falsch-Rätsel und vieles mehr. Alles zur selbständigen Vor- und Nachbereitung von Stückbesuchen im Klassenzimmer. Peu-a-peu werden nun die Materialmappen von bestehenden Stücken umgewandelt und neue Produktionen werden direkt als digitale Begleitmappen erarbeitet.



Ein Actionbound im Theater

Als spezielles Angebot einer «schulreise theatral» ins Theaterhaus Thurgau wurde ebenfalls 2022/2023 ein zweites, von Kanton und Bund unterstütztes, Transformationsprojekt ausgearbeitet und umgesetzt. Die Schulreise führt mit einem Actionbound – einer digitalen Schatzsuche mit iPads, QR-Codes, Gestaltungs- oder Wissensaufgaben – zum abwechslungsreichen Erlebnistag durch alle Räume des Theaters. Es waren zwei Actionbounds angesetzt. Einmal für die 3. - 6. Klassen und einmal ab der 7. Klasse. Das Angebot rundet altersspezifische Workshops mit der Theaterpädagogik, sowie dem Besuch einer Schulvorstellung (bei einer ganztägigen Durchführung) ab.



In der Spielsaison 2022/2023 haben wir uns das Ziel gesetzt, bei den Kommunikationsmassnahmen effizienter zu werden und einige Kommunikations- und Marketingmassnahmen von analogen auf digitale Kanäle zu verschieben.

Der jährliche Postversand unserer Angebotsbroschüre wurde gekürzt. Schulen, die sich weder in der Region Thurgau und naher Umgebung befinden, noch in der Vergangenheit jemals das Theater Bilitz gebucht haben, wurden aus dem Postversand gestrichen. Durch diese Massnahme sparen wir den Druck und Versand von rund 1600 Broschüren. Einsparung von ca. CHF 2'500.00 (Druck, Begleitbriefe, Couverts, Einpacken, Porto).

Durch intensive Kundenpflege mit Gönner:innen, Schulen, Schauspielenden und Produzierenden haben wir unsere Datenbank vor allem mit e-mail Adressen ergänzt, um mehr digital informieren zu können, anstatt brieflich.

Webseiten

Die Webseiten bilitz.ch und theaterbilitz.ch sind beide relativ neu (2019 und 2021). Dank dem einfachen Wordpress CMS können sie effizient unterhalten werden und funktionieren tadellos. So konnten wir auch in der Saison 2022/2023 unserem breiten Publikum einen einfachen Zugang zu all unseren Stücken und Informationen anbieten.

Werbung

Neu schalten wir Inserate im Schulblatt Thurgau (4 x im Jahr, Kosten: 900.-). Mit dieser Werbemassnahme möchten wir Lehrpersonen im Thurgau ganz gezielt auf die Veranstaltungsreihen «theaterblitze», «Geschichten-Herbst» oder auch die «Hinterthurgauer Kindertheaterwoche» (alle 2 Jahre) aufmerksam machen. Ausserdem präsentieren wir so auch die neuen Stücke oder theaterpädagogische Angebote wie die «Schultheatertage Ostschweiz».

2022/2023 war die erste Saison als Genossenschaft. Wir haben uns damit

befasst, was dies für den Bereich PR/Kommunikation/Marketing bedeutet und eine entsprechende Fachveranstaltung der «Idee Cooperative» besucht. Ein wesentlicher Punkt waren dabei die Chancen für Identifikation und Zugehörigkeit von Kund:innen und Mitarbeitenden, die sich bei der Genossenschaft in besonderem Masse bieten.

Konkret wurden wir in der Entscheidung bestärkt, die Bilitz Zeitung langfristig als Kommunikationskanal zu behalten, da es gerade in Genossenschaften gewinnbringend ist, ein verbindendes, analoges Medium zu besitzen, um die Genossenschafter:innen hinter die Kulissen blicken zu lassen. Die Bilitz Zeitung ist seit Sommer 2022 nicht mehr nur eine Publikation des Gönnervereins sondern auch der Genossenschaft und hat so an Relevanz gewonnen. Ausserdem haben wir neu einen Flyer, der Ausserstehende auf die Mitgliedschaft zum Genossenschaftler:in und/oder Gönnerverein aufmerksam macht.

Social Media

Ein weiteres Augenmerk liegt auf unseren Social Media Profilen auf Facebook, Instagram und LinkedIn. Als Theater sind wir in der glücklichen Lage, immer wieder spannende Geschichten mit qualitativ hochwertigen Fotos zu besitzen, um gute und spannende Inhalte für diese Kanäle zu generieren und das grosse Potenzial besser zu nutzen. Hierfür wird die im 2022 angeschaffte Fotokamera bestens integriert und rege benutzt.

Illustrationen für Familien-Zielgruppen

Ein Ziel der Leistungsvereinbarung 2019-2022 war die Etablierung des Theaterhauses Thurgau als Ort für Familien. Im Marketing verbinden wir alle Angebote für die entsprechende Zielgruppe «Familien aus Weinfelden und Umgebung». Dies sind: «Geschichten-Herbst», «theaterblitze» und «Theaterwerkstatt stageapple». Diese drei Formate erscheinen zusammen z.B. auf den Tischsets und Ausmal-Postkarten bei den öffentlichen Vorstellungen von «Geschichten-Herbst» und «theaterblitze». Seit Sommer 2021

haben alle drei Produkte einheitliche Gestaltungselemente in den jeweiligen Werbe-Mitteln: Unsere Schauspielerin Christina Benz hat für alle drei Formate Illustrationen im gleichen Stil erstellt. So wird die Gesamtheit der Merkmale, die unser Unternehmen kennzeichnet gleich ersichtlich und das corporate identity ist gegeben.

Marketing Fachstelle & stageapple

Im Verlauf der Saison verbesserte sich insbesondere die Auftragslage der Fachstelle Theaterpädagogik. Für die Theaterwerkstatt wünschen wir uns nach wie vor noch mehr Kursteilnehmer:innen. Wir haben hier zusätzliche Werbemassnahmen im Bereich von Fachstelle und Theaterwerkstatt umgesetzt. Diese reichten vom Infoblatt für Lehrpersonen über bezahlte Facebook-Werbung bis zu Inseraten.

Networking

Bei der Ostschweizer Kulturvermittlungsplattform Kklick konnten wir unsere Präsenz verbessern, indem der Fachstelle Theaterpädagogik nun ein eigenes Profil für die digitale Publikation ihrer Angebote zur Verfügung steht. Bei den Netzwerk-Anlässen von Kklick waren wir, wenn immer möglich, mit einem Werbetisch präsent. Wir haben mit Kklick bereits Vorgespräche geführt, um in einer der nächsten Saisons wieder einmal einen Netzwerkanlass im Theaterhaus Thurgau durchführen zu können.

Bei den Schultheatertagen Ostschweiz (STTO) haben wir im Hinblick auf die Saison 2023/2024 neue Werbemassnahmen umgesetzt. In den letzten Jahren gab es verhältnismässig wenig Anmeldungen von Thurgauer Schulen, von St. Galler Schulen hingegen sehr viele. Entsprechend haben wir das Projekt bereits früher über den Bilitz-Newsletter beworben. Diverse umgesetzte Massnahmen zeigten Wirkung. Es haben sich deutlich mehr Thurgauer Lehrpersonen für die STTO interessiert und angemeldet, als in den Jahren zuvor.



Roland Lötscher
Theaterleitung
Künstlerische Leitung
Schauspieler
Regisseur



Lena Leuenberger
Theaterleitung
Administrative Leitung
PR/Kommunikation



Dunja Tonnemacher
Leitung Fachstelle
Theaterpädagogik
Theaterpädagogin



Heather Genini
Leitung Technik
Technikerin



Bea Garcia
Tournée
Veranstaltungen



Anja Mosima
Buchhaltung
Finanzen



Isabel Schenk
Öffentlichkeitsarbeit
PR/Kommunikation



Agnes Caduff
Schauspielerin
Regisseurin



Simon Gisler
Schauspieler



Sonia Diaz
Schauspielerin



Verena Bosshard
Schauspielerin



Daniel R. Schneider
Musiker
Komponist



Christina Benz
Schauspielerin
Theaterpädagogin



Ivan Georgiev
Schauspieler



Markus Keller
Regisseur
(Gast)



Natalie Péclard
Kostümbildnerin



Gábor Németh
Bühnenbildner

Weitere Mitarbeiter:innen und Gäste

Michaela Bauer (Theaterpädagogin)
Petra Cambrosio (Theaterpädagogin)
Eva Durrer (Theaterpädagogin)
Monika Frei (Theaterpädagogin)
Hans Gysi (Schauspieler)
Martin Kaufmann (Schauspieler)
Thorsten Meito (Theaterpädagoge)
Susanne Odermatt (Schauspielerin)

Barbara Tellenbach (Schauspielerin)
Myriam Meyer Theiler (Theaterpädagogin)
Irene Trochsler (Theaterpädagogin)
Esther Uebelhart (Schauspielerin)
Jan von Rennenkampff (Schauspieler)
Sylvie Vieli (Theaterpädagogin)
Michael Zürer (Schauspieler)

Verwaltung Genossenschaft

Franziska Peterli (Präsidentin Vorstand)
Markus Thalmann (Vizepräsident Vorstand)
Anja Tobler (Vorstand)
Dominik Anliker (Vorstand)
Patrik Seiz (Vorstand)

Jahresrechnung

Bilanz

Bilanz	Bilanz		Spielzeit 22/23
	Bilanz per 31.07.23		
Nr. + Bezeichnung	Aktiven	Passiven	Vorjahr
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel			
1000 Kasse	3'564.05		10'208.55
1010 PC	92'522.80		56'184.95
1020 Bank	54'293.17		29'854.91
1090 Theaterhaus-Transfer-Konto	4'359.50		4'359.50
Total Flüssige Mittel	154'739.52		100'607.91
Forderungen			
1100 Forderungen	54'401.88		64'397.45
1150 Darlehen	6'000.00		60'000.00
Total Forderungen	60'401.88		124'397.45
Aktive Rechnungsabgrenzung			
1300 Aktive Rechnungsabgrenzung	19'596.90		18'649.71
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	19'596.90		18'649.71
Total Umlaufvermögen	234'738.30		243'655.07
Anlagevermögen			
1480 Beteiligungen	1'000.00		0.00
1500 Bühnentechnik	3'884.35		5'384.35
1510 Mobiliar, Einrichtung	949.00		1'249.00
1520 Büromobiliar/EDV	1'558.90		2'558.90
1530 Fahrzeuge	600.00		1'000.00
Total Anlagevermögen	7'992.25		10'192.25
Total Aktiven	242'730.55		253'847.32
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
2000 Verbindlichkeiten		15'133.77	2'925.95
Total Verbindlich...n aus Lieferungen und Leistungen		15'133.77	2'925.95
Passive Rechnungsabgrenzungen			
2310 Beiträge nächste Spielzeit		176'500.00	150'000.00
2320 Gutscheine Theaterhaus Thurgau		7'906.00	7'776.00
Total Passive Rechnungsabgrenzungen		184'406.00	157'776.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital		199'539.77	160'701.95
Langfristiges Fremdkapital			
Übrige langfristige Verbindlichkeiten			
2510 Corona Kredit		0.00	60'000.00
2550 Fonds stageapple		2'182.50	2'590.00
2551 Guthaben Teiln. stageapple		367.50	0.00
2560 Fonds Schulreise Theatral SRT		5'740.65	0.00
2570 Fonds Digitales Begleitmaterial DBM		2'629.29	0.00
Total Übrige langfristige Verbindlichkeiten		10'919.94	62'590.00
Rückstellungen			
2670 Verb. Sozialvers		10'589.45	1'500.00
2672 Verb. BVG		-9'379.70	1'500.00
2673 Verb. UV/NBU		4'688.26	1'500.00
2674 Verb. KTG		-633.10	0.00
Total Rückstellungen		5'264.91	4'500.00
Total Langfristiges Fremdkapital		16'184.85	67'090.00
Eigenkapital			
2800 Stammkapital		44'000.00	20'000.00
2970 Gewinn-/Verlustvortrag		6'055.37	-47'712.40
Total Eigenkapital		50'055.37	-27'712.40
Total Passiven		265'779.99	200'079.55
Verlust	23'049.44		53'767.77

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung		Bilitz 01.08.22 - 31.07.23		Spielzeit 22/23	
Nr. + Bezeichnung	Jahr	Budget	Budget Δ	Budget %	
Ertrag					
Betriebsertrag					
Spielertrag					
3000 Spieleinnahmen	215'735.40	186'600.00	29'135.40	15.61%	
3050 Projekteinnahmen	113'758.50	95'000.00	18'758.50	19.75%	
3070 Einnahmen Veranstaltungen/ Koproduktionen	19'977.80	35'000.00	-15'022.20	-42.92%	
Total Spielertrag	349'471.70	316'600.00	32'871.70	10.38%	
Übriger Betriebsertrag					
3400 Einnahmen Gastro	5'056.40	3'000.00	2'056.40	68.55%	
3401 Verkauf Programm/Begleitmaterial	0.00	100.00	-100.00	-100.00%	
3410 Vermietungen	1'479.35	1'500.00	-20.65	-1.38%	
3420 Geschäftsstelle Theaterhaus	36'409.00	34'000.00	2'409.00	7.09%	
3430 Sonstige Mandate	3'700.00	2'200.00	1'500.00	68.18%	
3440 Übriger Ertrag	1'968.00	0.00	1'968.00		
Total Übriger Betriebsertrag	48'612.75	40'800.00	7'812.75	19.15%	
Total Betriebsertrag	398'084.45	357'400.00	40'684.45	11.38%	
Beiträge					
Private Beiträge					
3600 Gönnerverein Pro Bilitz	10'000.00	10'000.00	0.00	0.00%	
3610 Stiftungen	27'000.00	23'000.00	4'000.00	17.39%	
3640 Diverse Beiträge	1'500.00	2'000.00	-500.00	-25.00%	
Total Private Beiträge	38'500.00	35'000.00	3'500.00	10.00%	
Öffentliche Beiträge					
3650 Kanton Thurgau	325'000.00	325'000.00	0.00	0.00%	
3660 Kanton St. Gallen	20'000.00	20'000.00	0.00	0.00%	
3680 Standortgemeinde	15'000.00	15'000.00	0.00	0.00%	
Total Öffentliche Beiträge	360'000.00	360'000.00	0.00	0.00%	
Total Beiträge	398'500.00	395'000.00	3'500.00	0.89%	
Total Ertrag	796'584.45	752'400.00	44'184.45	5.87%	
Aufwand					
Warenaufwand					
Eigenproduktion					
4001 Material Bühne	2'043.35	6'100.00	-4'056.65	-66.50%	
4002 Material Kostüm	980.95	2'700.00	-1'719.05	-63.67%	
4003 Material Requisiten	1'614.87	2'000.00	-385.13	-19.26%	
4004 Material Maske	32.95	100.00	-67.05	-67.05%	
4010 Material Technik	786.25	600.00	186.25	31.04%	
4020 Material Musik	31.50	500.00	-468.50	-93.70%	
4040 Begleitmaterial	662.95	400.00	262.95	65.74%	
4050 Übriger Materialaufwand Eigenproduktion	2'849.40	400.00	2'449.40	612.35%	
Total Eigenproduktion	9'002.22	12'800.00	-3'797.78	-29.67%	
Veranstaltungen					
4100 Unkosten Veranstaltungen	3'698.75	1'700.00	1'998.75	117.57%	
4110 Spesen Veranstaltungen	428.40	3'200.00	-2'771.60	-86.61%	
4120 Aufwand Gastro	2'374.82	1'500.00	874.82	58.32%	
4160 Gagen Veranstaltungen	29'705.90	32'500.00	-2'794.10	-8.60%	
Total Veranstaltungen	36'207.87	38'900.00	-2'692.13	-6.92%	
Total Warenaufwand	45'210.09	51'700.00	-6'489.91	-12.55%	
Personalaufwand					
Lohnaufwand					
5000 Löhne/Honorare Leitung/Administration	157'464.95	157'200.00	264.95	0.17%	
5005 Löhne/Honorare Theaterpädagogik	82'042.15	78'900.00	3'142.15	3.98%	
5015 Löhne/Honorare Regie	15'965.80	16'500.00	-534.20	-3.24%	
5018 Löhne/Honorare Dramaturgie/ PR	39'376.50	37'900.00	1'476.50	3.90%	
5020 Löhne/Honorare Schauspiel	188'278.50	166'300.00	21'978.50	13.22%	

Jahresrechnung

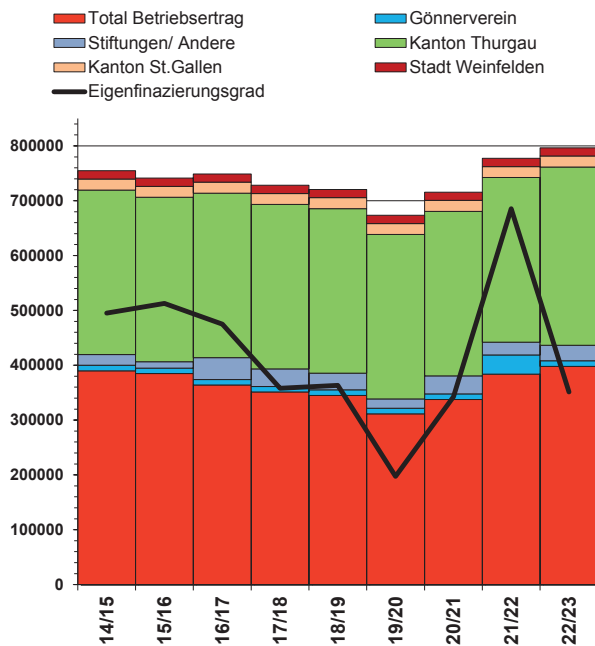
Fortsetzung Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	Bilitz		Spielzeit 22/23	
	01.08.22 - 31.07.23			
Nr. + Bezeichnung	Jahr	Budget	Budget Δ	Budget %
5025 Löhne/Honorare Musik	21'340.35	17'000.00	4'340.35	25.53%
5030 Löhne/Honorare Ausstattung	5'087.65	6'500.00	-1'412.35	-21.73%
5040 Löhne/Honorare Licht/Technik	46'756.81	49'000.00	-2'243.19	-4.58%
5050 Löhne/Honorare Graphik/Foto	1'200.00	1'200.00	0.00	0.00%
5090 Weitere Löhne/Honorare	6'188.24	4'500.00	1'688.24	37.52%
5095 Leistungen von Sozialversicherungen	-1'339.20	0.00	-1'339.20	
Total Lohnaufwand	562'361.75	535'000.00	27'361.75	5.11%
Sozialversicherungsaufwand				
5700 AHV/ALV/EO/IV/FAK	40'895.25	32'900.00	7'995.25	24.30%
5720 Berufliche Vorsorge	28'776.90	26'500.00	2'276.90	8.59%
5730 Unfallversicherung	6'737.60	5'100.00	1'637.60	32.11%
5740 Krankentaggeldversicherung	6'512.10	2'000.00	4'512.10	225.61%
5750 Übrige Sozialleistungen	0.00	500.00	-500.00	-100.00%
Total Sozialversicherungsaufwand	82'921.85	67'000.00	15'921.85	23.76%
Übriger Personalkosten				
5810 Weiterbildung	3'278.55	4'000.00	-721.45	-18.04%
5811 Beratungen Coaching	8'726.03	4'000.00	4'726.03	118.15%
5820 Spesenentschädigungen	13'409.70	8'300.00	5'109.70	61.56%
5821 Übernachtungsspesen	1'058.00	1'900.00	-842.00	-44.32%
5880 Sonstiger Personalaufwand	2'840.00	500.00	2'340.00	468.00%
Total Übriger Personalkosten	29'312.28	18'700.00	10'612.28	56.75%
Total Personalaufwand	674'595.88	620'700.00	53'895.88	8.68%
Übriger betrieblicher Aufwand, Abs...Wertberichtigungen sowie Finanzergebnis				
Raumaufwand				
6000 Miete Räumlichkeiten	7'980.00	8'000.00	-20.00	-0.25%
6050 Unterhalt Räumlichkeiten	169.10	500.00	-330.90	-66.18%
6060 Übriger Raumaufwand	679.95	500.00	179.95	35.99%
Total Raumaufwand	8'829.05	9'000.00	-170.95	-1.90%
Unterhalt/Reparatur/Ersatz				
6100 URE Bühnentechnik	2'109.40	2'000.00	109.40	5.47%
6110 URE Büromobiliar/EDV	2'260.23	1'000.00	1'260.23	126.02%
6150 URE Diverses	0.00	1'000.00	-1'000.00	-100.00%
6160 Leasing und Miete von mobilen Sachanlagen	1'098.60	1'000.00	98.60	9.86%
Total Unterhalt/Reparatur/Ersatz	5'468.23	5'000.00	468.23	9.36%
Fahrzeugaufwand				
6200 URE Fahrzeug	3'023.10	1'500.00	1'523.10	101.54%
6210 Betriebsstoff	4'287.65	3'500.00	787.65	22.50%
6220 Versicherungen	1'414.60	2'000.00	-585.40	-29.27%
6230 Verkehrsabgaben	327.00	500.00	-173.00	-34.60%
Total Fahrzeugaufwand	9'052.35	7'500.00	1'552.35	20.70%
Versicherungsaufwand				
6300 Sachversicherung	3'221.12	2'500.00	721.12	28.84%
6360 Tantiemen/Abgaben/Gebühren/Bewilligungen	9'084.45	10'100.00	-1'015.55	-10.05%
Total Versicherungsaufwand	12'305.57	12'600.00	-294.43	-2.34%
Verwaltungsaufwand				
6500 Büromaterial	626.05	1'500.00	-873.95	-58.26%
6501 Fotokopien	1'028.45	1'500.00	-471.55	-31.44%
6503 Fachliteratur/Zeitschriften	460.42	500.00	-39.58	-7.92%
6510 Telefon/Internet	2'792.65	2'500.00	292.65	11.71%
6513 Porti	706.76	1'000.00	-293.24	-29.32%
6520 Beiträge/Spenden/Vergabungen	3'101.55	500.00	2'601.55	520.31%
6530 Sonstiger betrieblicher Aufwand	2'809.35	0.00	2'809.35	
Total Verwaltungsaufwand	11'525.23	7'500.00	4'025.23	53.67%
Informatikaufwand				
6570 Informatikaufwand	4'641.50	3'500.00	1'141.50	32.61%

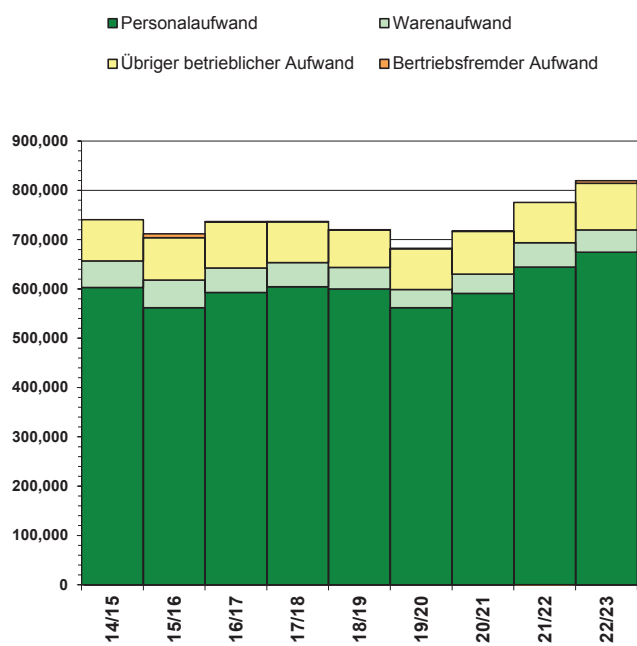
Fortsetzung Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung		Bilitz 01.08.22 - 31.07.23		Spielzeit 22/23	
Nr. + Bezeichnung	Jahr	Budget	Budget Δ	Budget %	
Total Informatikaufwand	4'641.50	3'500.00	1'141.50	32.61%	
Werbung / PR					
6600 Werbeinserate, Elektronische Medien	2'430.15	2'300.00	130.15	5.66%	
6604 Internet	1'354.69	500.00	854.69	170.94%	
6610 Plakate/Programme/Prospekte/Infos	26'710.80	18'200.00	8'510.80	46.76%	
6620 Werbeversände	5'284.66	5'700.00	-415.34	-7.29%	
6630 Videos/Fotos	1'450.00	2'600.00	-1'150.00	-44.23%	
6670 PR-Anlässe	169.95	500.00	-330.05	-66.01%	
6690 Übriger Werbeaufwand	1'503.52	500.00	1'003.52	200.70%	
Total Werbung / PR	38'903.77	30'300.00	8'603.77	28.40%	
Abschreibungen					
6800 Abschreibung Bühnentechnik	1'500.00	1'600.00	-100.00	-6.25%	
6810 Abschreibung Mobilar/Einrichtungen	300.00	0.00	300.00		
6820 Abschreibung Büromobilien/EDV	1'000.00	1'500.00	-500.00	-33.33%	
6830 Abschreibung Fahrzeuge	400.00	500.00	-100.00	-20.00%	
Total Abschreibungen	3'200.00	3'600.00	-400.00	-11.11%	
Finanzerfolg					
6900 Zinsaufwand/Bankspesen	526.97	500.00	26.97	5.39%	
Total Finanzerfolg	526.97	500.00	26.97	5.39%	
Total Übriger betrieblicher ...ertberichtigungen sowie Finanzergebnis	94'452.67	79'500.00	14'952.67	18.81%	
Betriebsfremder Aufwand					
8900 Direkte Steuern	5'375.25	500.00	4'875.25	975.05%	
Total Betriebsfremder Aufwand	5'375.25	500.00	4'875.25	975.05%	
Total Aufwand	819'633.89	752'400.00	67'233.89	8.94%	
Verlust	23'049.44	0.00	23'049.44		
Kontrollsumme	0.00				

Entwicklung Ertrag



Entwicklung Aufwand



Nach dem aussergewöhnlichen Rechnungsabschluss in der letzten Spielzeit, mit einem Plus von beinahe Fr. 54'000.00, ist der Jahresabschluss 2022/2023 auch aussergewöhnlich. Leider in die andere Richtung. Die Rechnung schliesst mit einem Defizit von 23'049.44 ab. In der letzten 20 Jahren hatten wir erst zweimal ein grösseres Defizit.

Mehr Vorstellungen und Projekte als budgetiert

Da wir bezüglich Vorstellungszahl mit 162 Aufführungen beinahe einen neuen Rekord erzielt haben, sind auch die Spieleinnahmen fast Fr. 30'000.00 höher als budgetiert (*1). Ebenfalls wurden vor allem mehr theaterpädagogische Projekte durchgeführt, was Mehreinnahmen von rund Fr. 19'000.00 generierte. (*2). Diese nicht budgetierten zusätzlichen Vorstellungen und Projekte haben auf der Aufwandseite Mehrkosten beim Personalaufwand erzeugt. Es wurden zusätzliche Löhne beim Schauspiel ausbezahlt (*9). Ebenfalls wurden der Spesenaufwand wie auch der Sozialversicherungsaufwand grösser. Bei der Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand bleibt die Rechnung jedoch positiv.

Gründe für das Defizit

Der budgetierte Ertrag bei den Veranstaltungen wurde nicht erreicht, da die «theaterblitz 23» hinsichtlich der Einnahmen stark unter den Erwartungen lagen (*3).

Bei den Sozialversicherung ist die Differenz von Rechnung und Budget gross ausgefallen, weil die Prämienaufschläge nicht eingerechnet wurden (*10).

Bei den übrigen Personalkosten wurde, neben den zusätzlichen Spesenentschädigungen, das Budget überschritten, da bei der Weiterbildung und Beratung über Fr 4'000.00 mehr aufgewendet wurden (*11).

Der Fahrzeugaufwand hat das Budget

wegen einer nicht budgetiert Bereitstellung für MFK von 2'768.40 überschritten (*12).

Der Verwaltungsaufwand fiel höher aus, da bei Beiträge/Spenden/Vergaben 2'601.55 mehr ausgegeben wurden als budgetiert. Die Beiträge für Mitgliedschaften haben sich während des Jahres mehr als verdoppelt (21/22 = 1'264.15). Beim Verwaltungsaufwand ebenfalls nicht budgetiert waren die Kosten (2'809.35) für die Umwandlung der GmbH in die Genossenschaft (*13).

Eine grosse Differenz resultiert beim

Konto Werbung/ PR, da das Budget um Fr. 8'603.77 überschritten wurde (*14). Da wir die Spielzeit mit einem grossen Gewinn abgeschlossen haben, fielen die Steuern um fast Fr 5'000.00 höher aus als budgetiert (*15).

Etwas abgedeckt konnte das Defizit durch Einsparungen bei den Materialausgaben für die Eigenproduktionen und Ausgaben bei den Veranstaltungen um fast Fr. 6'500.00 (*5).

	Jahr	Budget	Differenz	Differenz%
ERTRAG				
Betriebsertrag				
Spielertrag				
Spieleinnahmen	215'735.40	186'600.00	29'135.40	15.61% *1
Projekteinnahmen	113'758.50	95'000.00	18'758.50	19.756% *2
Veranstaltungen/Koproduktionen	19'977.80	35'000.00	-15'022.20	-42.92% *3
Total Spielertrag	349'471.70	316'600.00	32'871.70	10.38%
Total Übriger Betriebsertrag	48'748.60	40'800.00	7'948.60	19.48%
Total Betriebsertrag	398'22.30	357'400.00	40'820.30	11.42%
Beiträge				
Private Beiträge	38'500.00	35'000.00	3'500.00	10.00%
Öffentliche Beiträge	360'000.00	360'000.00	0.00	0.00%
Total Beiträge	398'500.00	395'500.00	3'500.00	0.89%
Total Ertrag	796'584.45	752'400.00	44'184.45	5.87%
AUFWAND				
Warenaufwand				
Eigenproduktion	9'002.22	12'800.00	-3'797.78	29.67%
Veranstaltungen	36'207.87	38'900.00	-2'692.13	-6.92%
Total Warenaufwand	45'210.09	51'700.00	-6'489.91	-12.55% *5
Personalaufwand				
Lohnaufwand	562'361.75	535'000.00	27'361.75	5.11% *8
(Löhne/Honorare Schauspiel)	188'278.50	166'300.00	21'978.50	13.22% *9
Sozialversicherungsaufwand	82'921.85	67'000.00	15'921.85	23.76% *10
Übrige Personalkosten	29'312.28	18'700.00	10'612.28	56.75% *11
Total Personalaufwand	674'595.88	620'700.00	53'895.88	8.68%
Übriger betrieblicher Aufwand, Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie Finanzergebnis				
Raumaufwand	8'829.05	9'000.00	-170.95	-1.90%
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	5'468.23	5'000.00	468.23	9.36%
Fahrzeugaufwand	9'052.35	7'500.00	1'552.35	20.70% *12
Versicherungsaufwand	12'305.57	12'600.00	-294.43	-2.34%
Verwaltungsaufwand	11'525.23	7'500.00	4'025.23	53.67% *13
Informatikaufwand	4'641.50	3'500.00	1'141.50	32.61%
Werbung / PR	38'903.77	30'300.00	8'603.77	28.40% *14
Abschreibungen	3'200.00	3'600.00	-400.00	-11.11%
Finanzerfolg	526.97	500.00	26.97	5.39%
Übriger betrieblicher	94'452.67	79'500.00	14'952.67	18.81%
Betriebsfremder Aufwand	5'375.25	500.00	4'875.25	975.05% *15
TOTAL AUFWAND	819'633.89	752'400.00	67'233.89	8.94%
Verlust	23'049.44	0.00	23'049.44	

Personelles

Da Lena Leuenberger per 31. August das Billitz nach fünf Jahren verlässt, wird Corina Fernandez ab 01. September ihre Aufgaben übernehmen. Neben der administrativen Leitung und dem Bereich PR/Werbung wird sie auch gemeinsam mit dem künstlerischen Leiter Roland Lötscher für die Theaterleitung zuständig sein.

Das Kern-Team bleibt unverändert. Schauspieler Julius Griesenberg wird als Gast für das neue Forumstück «No Limits?!» engagiert.

Bei den freien Mitarbeiter:innen gibt es keine Änderungen. Jedoch wird sich erst im Laufe des Jahres zeigen, wer alles zum Einsatz kommt. Gerde im theaterpädagogischen Bereich hängt das stark von der Nachfrage ab. Für die Leiterin der Fachstelle, Dunja Tonnemacher, ist es sehr hilfreich auf ein Netz von Theaterpädagog:innen zurückgreifen zu können.

«theaterblitze 24»

Der Veranstaltungsreihe «theaterblitze24» sehen wir mit Vorfreude und Zuversicht entgegen. In den letzten vier Jahren haben wir diverse Anpassungen gemacht bei Aufführungszeiten, Rahmenprogramm und Werbemassnahmen. Die Auslastung der «theaterblitze» im Jahr 2023 war sehr gut und auch die Rückmeldungen von Familien und Schulklassen sind durchwegs positiv ausgefallen.

Besonders freuen wir uns, dass wiederum die Weinfelder Kindertheater durchführen können, diesmal mit dem Stück «Gopf, Martha!».

Ebenfalls mit dem Stück «Gopf, Martha!» probieren wir 2024 etwas Neues aus - wir bieten eine öffentliche Spezialvorstellung, in welcher ausdrücklich auch Publikum mit kognitiver und/oder körperlicher Beeinträchtigung den Zugang ins Theater ermöglicht wird. Für die Werbung für diese Vorstellung sind wir bereits mit entsprechenden Institutionen in Kontakt. Schulen wie die Vivala Weinfelden, die Kinder mit Beeinträchtigung unterrichten, können wie bis anhin auf Anfrage Schulvorstellungen innerhalb der «theaterblitze» buchen.

Budget

Nachdem die Rechnung der Spielzeit 22/23 sehr speziell war, da für die Umwandlung der GmbH in die Genossenschaft der Verlustvortrag auf Null gebracht werden musste, haben wir dieses Jahr wieder ein "normales" Budget. Durch die Erhöhung der Kantonsbeitrages können die Lohnausgaben etwas erhöht werden. Ansonsten budgetieren wir eher konservativ und rechnen mit einem kleinen Gewinn.

Geschäftsführung Theaterhaus Thurgau

Im Jahr 2022 haben wir im Rahmen des Mandates „Geschäftsleitung THT“ zahlreiche Stunden für das Theaterhaus Thurgau gearbeitet. Diese Stunden teilen sich folgendermassen auf die einzelnen Bereich auf:

	2022
Arbeitsstage	252
Arbeitsstunden	2'016
Mandatstunden 40%	806.40
Technik	119.00
Betriebsbüro	323.00
Hilfen	4.00
Pauschale /Tag 00:20	84.00
Total Stunden	530.00
Differenz	- 276.40
Übertrag 2021	404.18
Saldo	127.78

Dieses Mandat wird auch für das Jahr 2023 übernommen.

ERTRAG

BETRIEBSERTRAG

Eigenproduktion

3000	Spieleinnahmen	187'000.00
3050	Projekteinnahmen	108'300.00
3070	Einnahmen Veranstaltungen/Koproduktionen	33'000.00

Total Eigenproduktion

328'300.00

Übriger Betriebsertrag

3400	Übriger Ertrag Veranstaltungen	3'000.00
3401	Verkauf Programm/Unterlagen	100.00
3410	Vermietungen	1'500.00
3420	Geschäftsleitung Theaterhaus	34'000.00
3430	Sonstige Mandate	3'200.00
3440	Übriger Ertrag	0.00

Total Übriger Betriebsertrag

41'800.00

Total Betriebsertrag

370'100.00

BEITRÄGE

Private Beiträge

3600	Gönnerverein Pro Bilitz	10'000.00
3610	Stiftungen	31'500.00
3640	Diverse Beiträge	2'000.00

Total Private Beiträge

43'500.00

Öffentliche Beiträge

3650	Kanton Thurgau	350'000.00
3651	Lotteriefonds Kt. Thurgau	0.00
3652	Kulturstiftung des Kts Thurgau	0.00
3660	Kanton St. Gallen	20'000.00
3670	Diverse Kantone	0.00
3680	Gemeinde Weinfelden	15'000.00
3690	Pro Helvetia	0.00

Total Öffentliche Beiträge

385'000.00

Total Beiträge

428'500.00

TOTAL ERTRAG

798'600.00

AUFWAND

Warenaufwand

Eigenproduktion

4001	Material Bühne	4'900.00
4002	Material Kostüm	2'100.00
4003	Material Requisiten	2'100.00
4004	Material Maske	100.00
4010	Material Technik	1'800.00
4020	Material Musik	500.00
4040	Begleitmaterial	400.00
4050	Übriger Materialaufwand Eigenproduktion	100.00

Total Eigenproduktion

11'900.00

Veranstaltungen

4100	Unkosten Veranstaltungen	1'200.00
4110	Spesen Veranstaltungen	7'000.00
4120	Aufwand Gastro	5'000.00
4160	Gagen	28'800.00

Total Veranstaltungen

41'800.00

Total Warenaufwand

53'700.00

Personalaufwand

Lohnaufwand

5000	Löhne/Honorare Leitung/Administration	161'200.00
5005	Löhne/Honorare Theaterpädagogik	91'200.00
5010	Löhne/Honorare Autor	0.00
5016	Löhne/Honorare Regie	7'100.00
5018	Löhne/Honorare Dramaturgie/PR	42'500.00
5020	Löhne/Honorare Schauspiel	173'900.00
5025	Löhne/Honorare Musik	17'500.00
5030	Löhne/Honorare Ausstattung	4'500.00
5040	Löhne/Honorare Technik	49'500.00
5050	Löhne/Honorare Graphik/Foto	2'400.00
5090	Weitere Honorare	4'500.00

Total Lohnaufwand

554'300.00

Sozialversicherungsaufwand

5700	AHV/IV/EO/ALV/FAK-Beiträge	44'000.00
5720	BVG-Beiträge	28'600.00
5730	UVG/NBUV-Beiträge	5'500.00
5740	KKV-Beiträge	7'000.00
5750	Übrige Sozialleistungen	500.00
5790	Quellensteuer	0.00

Total Sozialversicherungsaufwand

85'600.00

Übriger Personalaufwand

5810	Weiterbildung	6'000.00
5811	Beratungen Coaching	4'000.00
5820	Spesenentschädigungen	6'200.00
5821	Übernachtungsspesen	3'000.00
5880	Sonstiger Personalaufwand	500.00

Total übriger Personalaufwand

19'700.00

Total Personalaufwand

659'600.00

Übriger betrieblicher Aufwand, sowie Finanzergebnis

Raumaufwand

6000	Miete Räumlichkeiten	8'000.00
6050	Unterhalt Räumlichkeiten	500.00
6060	Übriger Raumaufwand	500.00

Total Raumaufwand

9'000.00

Budgetierung 2023/2024

Unterhalt/Reparatur/Ersatz

6100	URE Bühnentechnik	2'000.00
6110	URE Büromobiliar/EDV	1'000.00
6150	URE Diverses	1'000.00
6160	Leasing und Miete von mobilen Sachanlagen	1'000.00

Total Unterhalt/Reparatur/Ersatz

5'000.00

Fahrzeugaufwand

6200	URE Fahrzeuge	1'500.00
6210	Betriebstoff	3'500.00
6220	Versicherungen	2'000.00
6230	Verkehrsabgaben	500.00

Total Fahrzeugaufwand

7'500.00

Versicherungsaufwand

6300	Sachversicherung	3'000.00
6360	Tantiemen	7'100.00

Total Versicherungsaufwand

10'100.00

Verwaltungsaufwand

6500	Büromaterial	1'500.00
6501	Kopien	1'500.00
6503	Fachliteratur/Zeitschriften	500.00
6510	Telefon/Internet	2'500.00
6513	Porti	1'000.00
6520	Beiträge/Spenden/Vergabungen	500.00
6530	Sonstiger betrieblicher Aufwand	

Total Verwaltungsaufwand

7'500.00

Informatikaufwand

6570	Informatikaufwand	4'000.00
------	-------------------	----------

Total Informatikaufwand

4'000.00

Werbung / PR

6600	Werbeinserate, Elektronische Medien	1'800.00
6604	Internet	1'000.00
6610	Plakate/Programme/Prospekte/Infos	19'700.00
6620	Werbeversände	7'000.00
6630	Video/Fotos	3'000.00
6670	PR-Anlässe	1'000.00
6690	Übriger Werbeaufwand	1'000.00

Total Werbung / PR

34'500.00

Organkosten

6700	GV / Sitzungsgelder	2'000.00
------	---------------------	----------

Total Organkosten

2'000.00

Abschreibungen

6800	Abschreibung Bühnentechnik	1'500.00
6810	Abschreibung Mobilar/Einrichtung	500.00
6820	Abschreibung Büromobiliar/EDV	1'000.00
6830	Abschreibung Fahrzeug	400.00

Total Abschreibungen **3'200.00**

Finanzerfolg

6900	Zinsaufwand/Bankspesen	500.00
6950	Zinsertrag	0.00

Total Finanzerfolg **500.00**

Total Übriger betrieblicher Aufwand, ... sowie Finanzergebnis **83'300.00**

Betriebsfremder Aufwand

8500	Ausserordentlicher Aufwand	0.00
8900	Direkte Steuern	1'000.00
8500	Ausserordentlicher Ertrag	0.00

Total Betriebsfremder Aufwand **1'000.00**

TOTAL AUFWAND **797'600.00**

Verlust/Gewinn **1'000.00**

ZUSAMMENFASSUNG

Total Betriebsertrag **370'100.00**

Total Beiträge **428'500.00**

TOTAL ERTRAG **798'600.00**

Total Warenaufwand **53'700.00**

Total Personalaufwand **659'600.00**

Total Übriger betrieblicher Aufwand, Abschreibungen .. **83'300.00**

Total Betriebsfremder Aufwand **1'000.00**

TOTAL AUFWAND **797'600.00**

GEWINN **1'000.00**

KinderstückeHerr Dachs macht ein Fest

Ein heiteres Theaterstück über schlechte Laune von Hans Gysi frei nach dem Bilderbuch «Der Dachs hat heute schlechte Laune» ab 4 Jahren
 Premiere: 25. Sep 2011 / UA
 bisher 258 Vorstellungen
 Mit: Simon Gisler, Daniel R. Schneider
 Regie: Hans Gysi

Gopf, Martha!

«Ich wett, ich hett . . . ich wett, ich wär . . .» oder wie Neid ein ganz schönes Chaos anrichten kann von Agnes Caduff, Simon Gisler und Daniel R. Schneider ab 5 Jahren
 Premiere: 17. Feb 2019 / UA
 bisher 41 Vorstellungen
 Mit: Simon Gisler, Daniel R. Schneider
 Regie: Agnes Caduff

Wer bist du denn?

Eine amüsante Geschichte über Fremdsein, Neugierde und Freundschaft von Agnes Caduff, Simon Gisler, Roland Lötscher und Daniel Badraun ab 5 Jahren
 Premiere: 26. Apr 2015 / UA
 bisher 90 Vorstellungen
 Mit: Agnes Caduff, Simon Gisler
 Regie: Roland Lötscher

Hü!

Ein Theaterstück über Mut, Selbstvertrauen und Durchhaltevermögen frei nach dem Kinderbuch «Die lustigen Abenteuer des Rösslein Hü» von Ursula M. Williams ab 6 Jahren
 Premiere: 16. Apr 2023 / UA
 bisher 10 Vorstellungen
 Mit: Christina Benz, Roland Lötscher, Daniel R. Schneider
 Regie: Markus Keller

Die Insel

Eine turbulente Geschichte über eine schiffbrüchige Familie von Henry Mason ab 7 Jahren
 Premiere: 18. Feb 2018 / SE
 bisher 52 Vorstellungen
 Mit: Agnes Caduff, Sonia Diaz, Roland Lötscher
 Regie: Eveline Ratering

Bergkristall

Eine zeitlose Geschichte über Vorurteile und die Kraft des Zusammenhalts
 Bühnenfassung von Christian Schönfelder, frei nach der gleichnamigen Novelle von Adalbert Stifter ab 8 Jahren
 Premiere: 15. Februar / 5. Sept 2021 / SE
 bisher 37 Vorstellungen
 Mit: Christina Benz, Agnes Caduff, Sonia Diaz
 Regie: Eveline Ratering

JugendstückeWo ist A?

Die Suche nach der eigenen Haltung: auflehnen, ablehnen, hinnehmen? Ein Stück von Agnes Caduff, Christina Benz, Sonia Diaz, Roland Lötscher und Sylvia Vieli ab 13 Jahre
 Premiere: 10. März 2017 / UA
 bisher 83 Vorstellungen
 Mit: Christina Benz, Sonia Diaz, Roland Lötscher
 Regie: Agnes Caduff

Das Herz eines Boxers

Ein Stück übers KO-Gehen und Wiederaufstehen von Lutz Hübner ab 13 Jahren
 Premiere: 9. Jan 1998 / SE
 bisher 315 Vorstellungen
 Mit: Ivan Georgiev, Roland Lötscher
 Regie: Jordi Vilardaga

Mehl in der Schublade

Eine tragikomische Geschichte über Erinnern und Vergessen, Jungsein und Altwerden ab 13 Jahren
 Premiere: 4. März 2022
 bisher 24 Vorstellungen
 Spiel: Sonia Diaz, Ivan Georgiev, Roland Lötscher
 Regie: Agnes Caduff

Szenische Lesungen

Jedes Glück hat einen kleinen Stich...

Ein Leseabend mit Texten von Kurt Tucholsky

Premiere: 11. Okt 2001 / UA
bisher 33 Vorstellungen

Mit: Verena Bosshard, Agnes Caduff
Schluss-Regie: Helmut Vogel

Weihnachtserinnerungen

Szenische Lesung zur Weihnachtszeit

Premiere: 20. Dez 2007 / UA
bisher 20 Vorstellungen

Mit: Verena Bosshard, Agnes Caduff

Güllilah, die Rosengleiche

Soirée orientale

Premiere: 26. Jan 2010 / UA
bisher 8 Vorstellungen

Mit: Verena Bosshard, Agnes Caduff

Alle Jahre wieder!

Weihnachtliche Texte, szenisch serviert

Premiere: 4. Dez 2023 / UA
bisher 1 Vorstellung

Mit: Verena Bosshard, Agnes Caduff, Sonia Diaz

Oeil exterieur: Eveline Ratering

Geschichten für Klein und Gross

Geschichten-Herbst

Kindergeschichten für die ganze Familie erzählt von Schauspieler:innen des Theater Bilitz

bisher 39 Vorstellungen

Forumtheater

zOFF@net

Ein Forumtheater zum Thema

Cybermobbing

von Christina Benz, Agnes Caduff, Anja Tobler, Roland Lötscher

ab 13 Jahren oder Erwachsene

Premiere: 10. Oktober 2014 / UA
bisher 224 Vorstellungen für Ju-

gendliche und 16 Vorstellungen für Erwachsene

Mit: Christina Benz, Agnes Caduff, Sonia Diaz, Roland Lötscher

S.O.S

Ein Forumtheater zu Stimmungstiefs

und Depressionen bei Jugendlichen

von Christina Benz, Agnes Caduff, Sonia Diaz, Michael Fuchs,

Roland Lötscher

Premiere: 5 Februar 2020 / UA

bisher 34 Vorstellungen für Ju-

gendliche und 3 Vorstellungen für Erwachsene

Mit: Christina Benz, Agnes Caduff, Sonia Diaz, Ivan Georgiev,

Roland Lötscher

Animationstheater

Der feine Unterschied

Ein Animationstheater, das lustvoll die Freude am Wahrnehmen anregt

Für Kinder von 9 - 12 Jahren und Erwachsene

Premiere: 17. Sep 2009 / UA

bisher 12 Vorstellungen für Kinder und 3 Vorstellungen für Erwachsene

Von und mit: Verena Bosshard, Agnes Caduff, Simon Gisler

Knatsch & Zoff im Alltag

Eine lebensnahe Elternveranstaltung

Entstanden in Zusammenarbeit mit VJPS, Schaffhausen

Für Erwachsene

Premiere: 14. Sep 2017 / UA

bisher 4 Vorstellungen

Mit: Agnes Caduff, Sonia Diaz, Roland Lötscher, Fritz Kubli (Psychologe)

Input: Bewerbungsgespräch

Interaktives Stück, das auf die Tücken im nonverbalen Bereich bei Bewerbungsgesprächen sensibilisiert

ab 13 Jahren und Erwachsene

Premiere: 9. Jan 2010 / UA

bisher 69 Vorstellungen

Mit: Agnes Caduff, Roland Lötscher, Jan von Rennenkampff / Christina Benz

Input: Qualm

Interaktives Stück zum Thema Tabak & Rauchen

ab 13 Jahren

Premiere: 10. Sep 2014 / UA

bisher 56 Vorstellungen

Mit: Agnes Caduff, Sonia Diaz, Roland Lötscher

Stand Vorstellungszahlen: 31.07.2023

UA: Uraufführung

SE: Schweizer Erstaufführung

A N H A N G

**PRESSESTIMMEN
SPIELZEIT 2022/2023**

T H E A T E R
.....
BILITZ

**Theater für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene**

www.bilitz.ch

**E-Mail Administration:
theater@bilitz.ch
E-Mail Theaterpädagogik:
schuletheater@bilitz.ch**

**Theaterhaus Thurgau
Postfach 385
Lagerstrasse 3, beim Bahnhof
8570 Weinfelden
Telefon +41 (0)71 622 88 80**

**Leitung:
Roland Lötscher
Lena Leuenberger (bis 31.08.23)
Corina Fernandez (ab 01.09.23)**